

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

27.03.2026

Gestohlene Bronzestatue in Teilen wiedergefunden | Explodierte Gaskartusche | Brandstiftung in Bäckerei Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 100|26

Verantwortlich: Melanie Roeber (mr), Rebecca Leede (rl), Moritz Peters (mp)

Gestohlene Bronzestatue in Teilen wiedergefunden

Ort: Leipzig (Löbnig), Bernhard-Kellermann-Straße

Zeit: 26.03.2026, gegen 09:25 Uhr

Teile der zwischen dem 5. und 6. März aus dem Markkleeberger Agra-Park entwendeten Bronzestatue wurden gestern wiedergefunden.

In der Medieninformation Nr. 77|26 informierte die Polizei über die Entwendung einer 1,80 Meter großen Bronzestatue aus dem Agra-Park in Markkleeberg und teilte dazu einen Zeugenaufruf. Nunmehr konnten Teile der Statue durch einen Zeugenhinweis im Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses festgestellt werden. Im Rahmen der Ermittlungen wurde ein Tatverdächtiger (46, deutsch) bekannt gemacht und ein Durchsuchungsbeschluss für seine Wohnung erwirkt. Dort konnten verschiedene Schlüsselbünde, Personalausweise, sowie Handys und Festplatten aufgefunden werden, von denen ein Teil bereits Straftaten zugeordnet werden konnte. Die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls dauern an. (mr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Polizeieinsatz anlässlich eines Fußballspiels des FC Grimma gegen den Chemnitzer FC

Ort: Grimma, Lausicker Straße, Husaren-Sportpark

Zeit: 28.03.2026, 14:00 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Das Polizeirevier Grimma führt am kommenden Samstag, den 28. März, einen Polizeieinsatz anlässlich des Viertelfinales des Wernesgrüner Sachsenpokals zwischen Grimma und Chemnitz durch, bei dem auch ein Sensocopter im Luftraum über dem Stadion zum Einsatz kommen wird. Einlass ins Stadion ist ab 17:00 Uhr, geplanter Anstoß um 19:00 Uhr.

Im Zusammenhang mit diesem Spiel der Sicherheitskategorie 2 wird das Polizeirevier Grimma einen Einsatz durchführen. Unterstützt werden die eigenen Einsatzkräfte durch die sächsische Bereitschaftspolizei und durch das Polizeiverwaltungsamt. Im Stadionbereich wird auch ein Sensocopter eingesetzt. Dabei handelt es sich um eine ferngesteuerte Drohne mit Bildübertragungstechnik. Ähnlich wie die Kamera an einem Polizeihubschrauber dienen die in den Führungsstab übertragenen Bilder dem Polizeiführer zur Einsatzdurchführung. Der Polizeieinsatz wird in enger Zusammenarbeit mit der Bundespolizeiinspektion Leipzig durchgeführt. (mp)

Explodierte Gaskartusche

Ort: Leipzig (Altlindenau), Erich-Köhn-Straße

Zeit: 26.03.2026, 17:20 Uhr

Beim Hantieren mit einer unter Druck stehenden Gaskartusche kam es zu deren Explosion, wodurch die Mietwohnung unbewohnbar wurde. Verletzt wurde niemand.

Eine Frau (50, deutsch) erhitzte in der Küche ihrer Wohnung im Hinterhaus unsachgemäß die Kartusche, wodurch diese explodierte. Durch die Druckwelle wurden mehrere Scheiben, Türen und die Decke der Küche beschädigt. Die Frau selbst befand sich zu dieser Zeit in einem anderen Zimmer und blieb unversehrt. Feuerwehr und Rettungsdienst waren am Ort. Die Wohnung ist vorerst nicht mehr bewohnbar. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit nicht bezifferbar. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion aufgenommen. (mr)

Sachbeschädigung an einem Enforcement Trailer

Ort: Leipzig (Altlindenau), Merseburger Straße

Zeit: 25.03.2026, 08:00 Uhr bis 26.03.2026, 08:40 Uhr

Im angegebenen Zeitraum beschädigten Unbekannte einen Enforcement Trailer (stationär eingesetztes Gerät zur Geschwindigkeitsüberwachung) so, dass die Funktionsfähigkeit beeinträchtigt wurde und ein Sachschaden von 5.000 Euro entstand.

Die unbekannten Täter brachten nach bisherigen Erkenntnissen einen bislang unbekannten Brandbeschleuniger in das Gerät ein und entzündeten diesen. Dadurch wurde das Gerät derart beschädigt, dass es nicht mehr gebrauchsfähig war. Die Polizei ermittelt nun wegen Sachbeschädigung. (rl)

Fahrzeug gerät in Brand

Ort: Delitzsch, Schkeuditzer Straße

Zeit: 26.03.2026, 11:15 Uhr

Durch Schweißarbeiten kommt es zu einem Fahrzeugbrand in einer Lagerhalle. Ein 18-jähriger erleidet durch das Feuer eine Rauchgasintoxikation.

Der 18-Jährige (deutsch) führte an einem Fahrzeug Schweißarbeiten durch. Vermutlich durch Funkenflug geriet dabei der Innenraum des Fahrzeuges in Brand. Gemeinsam mit einer weiteren Person rollte er das Fahrzeug daraufhin ins Freie, wo es vollständig ausbrannte. Dabei erlitt er eine Rauchgasintoxikation und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Helfer blieb unverletzt und konnte den Brand selbstständig löschen. Durch das Feuer wurden Holzbalken der Hallendecke beschädigt. Die Höhe des Sachschadens ist derzeit nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Brandstiftung. (mr)

Brandstiftung in Bäckerei

Ort: Leipzig (Lindenthal), Lindenthaler Hauptstraße

Zeit: 26.03.2026, 22:10 Uhr

Durch Brandstiftung kam es in einer Bäckerei im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses zu einem Feuer, bei dem niemand verletzt wurde.

Unbekannte Täter hebelten ein Fenster mit Zugang zur Bäckerei auf und legten in dieser auf bisher unbekannte Art und Weise Feuer. Die Einsatzkräfte der Feuerwache Nord, der Hauptfeuerwache und der Freiwilligen Feuerwehr Lindenthal löschten den Brand. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Sachschaden ist bisher nicht bezifferbar. Die Polizei ermittelt wegen gefährlicher Brandstiftung und wird einen Brandursachenermittler einsetzen. (mr)

Graffito an einem Parteibüro

Ort: Leipzig (Plagwitz), Zschochersche Straße

Zeit: 26.03.2026, 17:00 Uhr bis 27.03.2026, 00:45 Uhr

Im angegebenen Zeitraum brachten Unbekannte ein Graffito an einem Parteibüro von Bündnis 90/die Grünen an und verursachten einen Schaden in bislang unbekannter Höhe.

Im Rahmen der Streifentätigkeit stellten Einsatzkräfte des Polizeireviers Leipzig-Südwest ein Graffito an dem Büro fest. Unbekannte Täter hatten die Außenfassade über eine durchgehende Breite von circa sechs Metern mit roter Sprühfarbe beschmiert. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (rl)

Verkehrsunfall mit zwei verletzten Jugendlichen

Ort: Leipzig (Lützschena-Stahmeln), Neue Hallesche Straße / Hans-Grade-Straße

Zeit: 26.03.2026, 15:15 Uhr

Gestern Nachmittag ereignete sich im Leipziger Stadtteil Lützschena-Stahmeln ein Verkehrsunfall, bei dem zwei Jugendliche verletzt wurden.

Ein Fahrer (56, deutsch) eines Lkw Peugeot Boxer befuhr nach bisherigen Erkenntnissen die Hallesche Straße auf dem rechten Fahrstreifen in Richtung Wahren. Bei Lichtzeichen Grün fuhr er auf die Kreuzung Hans-Grade-Straße. Bei diesem Vorgang wechselte er auf den mittleren Fahrstreifen und berührte einen dort fahrenden Leichtkraftradfahrer (17). Der 17-Jährige kam aus dem Gleichgewicht und kollidierte mit einem auf dem selben Fahrstreifen neben ihm fahrenden weiteren Leichtkraftradfahrer (17), der zu Fall kam. Beide Kradfahrer wurden letztlich verletzt ins Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden beläuft sich insgesamt auf circa 3.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst ermittelt nun wegen fahrlässiger Körperverletzung in Zusammenhang mit diesem Verkehrsunfall. (rl)

Widerstand gegen Polizeibeamte und verletzter Pressevertreter

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Eisenbahnstraße

Zeit: 26.03.2026, gegen 20:50 Uhr

Gestern Abend wurden Beamte des Fachdienstes Einsatzzüge zu einer häuslichen Gewalt in die Eisenbahnstraße gerufen. Gegen den Tatverdächtigen (34, türkisch) wurde ein Annäherungsverbot ausgesprochen und er sollte der Wohnung verwiesen werden. Dagegen wehrte sich der 34-Jährige und verletzte die Polizeibeamten leicht. Während der polizeilichen Maßnahmen solidarisierte sich ein Freund (47, sudanesisch) des 34-Jährigen mit diesem. Ein vor Ort befindlicher Pressevertreter, welcher den Sachverhalt dokumentierte, wurde vom 47-Jährigen körperlich angegriffen. Hierbei erlitt der Journalist Verletzungen, zudem wurde seine Kamera beschädigt. Um den Angriff zu unterbinden, brachten die Kräfte des Einsatzzuges den Mann zu Boden und legten ihm Fußfesseln an. Dagegen wehrte er sich und verletzte einen der Beamten. Ein Atemalkoholtest ergab beim 47-Jährigen einen Wert von 1,86 Promille. Im Anschluss wurden beide Tatverdächtige für erkennungsdienstliche Maßnahmen, eine angeordnete Blutentnahme und das anschließende Gewahrsam in die Polizeidirektion gebracht.

Die Ermittlungen wegen Körperverletzung, Sachbeschädigung, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte wurden aufgenommen. (mp)

Medien:

Foto: Torso der gestohlenen Bronzestatue